

Schiffahrt von Loitz nach Demmin und zurück. So soll es auch in diesem Jahr werden.

Peter Irrgang



Nikolaus Schapfl

Der kleine Prinz trifft auf Brigitte Irrgang von Loitz

Protokoll einer aufschlussreichen, wenn auch fiktiven Begegnung

Mit 140 Mio. verkauften Exemplaren gehört die Erzählung vom *Kleinen Prinzen* zu den weltweit erfolgreichsten Büchern, und etliche Aussagen aus dem Werk des Franzosen *Saint-Exupéry* haben es in den allgemeinen Sprachgebrauch geschafft.

So ist es kein Wunder, dass sich Generationen an Komponisten um die Vertonung dieses Stoffes des 1944 verschollenen Autoren und Weltkriegspiloten bewarben - fünf Jahrzehnte ohne Erfolg. Erst im neuen Jahrhundert erhielt der Münchener *Nikolaus Schapfl* von den Nachfahren *Saint-Exupéry*s als insgesamt 76. Bewerbung die Erlaubnis, den weltberühmten Stoff 2003 vertonen zu dürfen. Ein Vertrauen, das sich durch den nachfolgenden Publikumserfolg rechtfertigte: *Schapfl*s Oper war in den 2000er Jahren die weltweit am häufigsten aufgeführte Oper eines lebenden Komponisten.

Doch *Schapfl*s Interesse blieb nicht bei der Figur des *Kleinen Prinzen* stehen, sondern fiel auf eine andere junge, jedoch reale Figur, auf *Brigitte Irrgang von Loitz*, die Märtyrerin des Nordens. Für die Vertonung des kurzen Brigitte-Lebens wählte *Schapfl* die traditionelle Form des Oratoriums und verwob biographische und theologische Aussagen zu einem 100-minütigen Werk für gemischten Chor und Klavier/Orchester. Die medial vielbeachtete Uraufführung erfolgte 2017 in Loitz unter Beteiligung des preisgekrönten Chores „Permonik“, der in der Region des Geburtsortes *Brigitte*s zu Hause ist. Auch diesem Oratorium kann künftig ein vergleichbarer Publikumserfolg beschieden sein.

Grund genug, dem Komponisten zuzuhören, wenn er die beiden Hauptfiguren seines musikalischen Schaffens aufeinandertreffen lässt - virtuell, versteht sich. *Der kleine Prinz* besucht fiktiv Planeten und studiert so die verschiedenen Seiten der menschlichen Seele. *Brigitte* erlebt schon als Kind Krieg und Frieden, Flucht und Vertreibung, kurz: viele Stationen des Menschseins, ohne ihr großes Ziel - ein Leben in Ausrichtung auf ihren Gott - aus den Augen zu verlieren.

In diesem Spannungsfeld zwischen dem Studium des Menschen einerseits und physischer Teilhabe am Leben andererseits werden erstaunliche Schnittmengen sichtbar, die zeigen, dass es mehrere Wege zum Verstehen des großen Ganzen für denjenigen gibt, der sich auf eine geistige Reise mitnehmen lässt.

Schapfl vermag in launigen Worten und nicht ohne Schalk im

Nackten diese jungen Menschen zu analysieren, zu charakterisieren und sie dem Zuhörer näherzubringen, und zwar im traditionsreichen Ballsaal des Tucholski-Hotels in Loitz **am Samstag, den 25. September um 17:00 Uhr.**

Das Publikum ist zu Zwischenfragen ermuntert, denn *Brigitte Irrgang* ist keine Romanfigur, sondern sie war eine von uns. Ihr Denkmal nahe der Loitzer Schule und ihr Grab zeugen bis heute von ihrem außergewöhnlichen Leben. Der Eintritt ist frei.

Tierisches

Verein der Hundefreunde Loitz e. V.

Obedience - VDH Deutsche Meisterschaft

Martina Vahs und ihre Deutsch-Drahthaar-Hündin Angel hatten sich die nötige Quali erarbeitet und durften dieses Jahr zur VDH Deutschen Meisterschaft in Obedience nach Gmünden (Bayern) fahren. Alle Übungen waren in der Punktwertung. Das Ergebnis: 30. Platz mit Gesamtnote SG und 229 Punkte. Wir sind stolz auf Euch!



Martina Vahs + Angel

Rally Obedience

Andrea Korthaase und ihr Border Collie Mix Rüde Benji starten in der Rally Obedience Klasse 3. Den diesjährigen Turnierauftritt machten beide in Plänterwald am 24. und 25.07. mit ausgezeichneten Punkteanzahl und jeweils 2. Plätzen (SA 99 Punkte, SO 100 Punkte)

Dies war die perfekte Einstimmung auf die bevorstehende Landessiegerprüfung von Mecklenburg-Vorpommern eine Woche später. Diese fand am 31.07. beim HSV Bad Kleinen statt, bei der sich Andrea und Benji mit 83 Punkten zum Landessieger kämpften. Herzlichen Glückwunsch!



Andrea Korthaase + Benji

THS-Turnierhundesport

Unsere THS-Sportler waren dieses Jahr ebenfalls aktiv und erfolgreich:

Auf dem Turnier am 11.07. in Bad Doberan starteten gleich 3 unserer Vereinsmitglieder. Meike Busacker mit Sam und Merida starteten das erste Mal auf einem THS Turnier und erlebten sich dort eine Aufstiegsquali für die höhere Klasse sowie die erforderliche Quali für den Dreikampf 1 am selben Tag. Im Dreikampf startete sie mit ihrer Vereinskollegin Cornelia Bunczek mit Lootsie. Friederike Wagner und ihre Ellie komplettierte das Team „Sam & die Peenenixen“ beim CSC (Combinations-Speed-Cup).



Cornelia Bunczek fuhr eine Woche später am 17.07. zu einem weiteren Turnier nach Lübeck und gewann dort im Dreikampf mit persönlicher Bestleistung von 187 Punkten ihre Altersklasse und war zudem auch noch besser als Sportler in den unteren Altersklassen.

Wir freuen uns für euch und sagen HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Das Loitzer Turnierwochenende 2021

2020 fiel u. a. auch unser Turnier pandemiebedingt aus. Die nötigen Lockerungen kamen kurzfristig Ende Mai und so waren die Loitzer die Ersten in Mecklenburg-Vorpommern, die 2021 ein Agilityturnier veranstalten durften. Unter entsprechenden Regeln starteten vom 25. - 27.06. täglich bis zu 150 Hunde unter der strengen aber fairen Begutachtung zweier bayrischer Richter. Unter den Starten waren auch zwei Loitzer Turnier-Erststarter.

Josephine Kaiser und Border Collie-Rüde Bingley belegten am Samstag einen 2. und einen 3. Platz.

Friederike Wagener und ihre Border Collie Mix-Hündin Ellie holten sich am Sonntag einen 1. und 3. Platz sowie eine Qualifikation für die nächste Klasse A1.

Wir freuen uns über die so erfolgreichen Erststarter in der Agility-Turnierwelt und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg und Spaß!



Border Collie Bingley



Friederike Wagner und Elli

Weitere Platzierungen unserer Vereinsstarter:

- Annett Herzog + Hayo - 1x 2. Platz Jumping 2 Medium
- Reiner Netzel + Arjen - 2x 3. Platz A1 Large, Jopen Large
- Kornelia Wohlatz + Emma - 1x1. + 3. Platz A2 Large, 1x 2. Platz Jopen Large

Weitere Agility Turniere in M-V

10. - 11.07.21 - Lübstorf

- Annett Herzog + Hayo - 1. + 2. Platz A2 Medium, 2x 2. Platz Jopen

23. - 25.07.21 - Schwaan

- Annett Herzog + Hayo - 1. Platz A2 Medium (3. Aufstiegsquali für die A3)
- Daniela Pantermöller + Flip - 2. Platz A2 Medium, 1. Platz Jopen
- Friederike Wagner + Ellie - 2x 1. Platz A0 Large+second Chance

30.07. - 01.08. - Rampe

- Daniela Pantermöller + Flip - 1x 1. Platz A2 Medium (1. Aufstiegsquali für die A3), 2x 1. Platz Jopen



Sheltie Hayo